

## Demütigung vor Gott

Wq 197/1

Etwas langsam

43. 
  
Be - tet an vor Gott, ihr Sün - der! Fallt in den Staub hin, Men - schen - kin - der! Kommt al - le!

5 
  
Kniet und be - tet an! Er, — der Herr, hat euch er - schaf - fen, zum Him - mel, Sün - der, euch er -

9 
  
schaf - fen, der ret - ten und ver - der - ben kann. Der Herr ist eu - er Gott! Je -

13 
  
ho - va Ze - ba - oth! Der Er - bar - mer! Gott, groß von Rat! Gott, groß von Tat! ein Rä - cher eu - rer Mis - se - tat.

1. Betet an vor Gott, ihr Sünder!  
 Fallt in den Staub hin, Menschenkinder!  
 Kommt alle! Kniet und betet an!  
 Er, der Herr, hat euch erschaffen,  
 zum Himmel, Sünder, euch erschaffen,  
 der retten und verderben kann.  
 Der Herr ist euer Gott!  
 Jehova Zebaoth!  
 Der Erbarmer!  
 Gott, groß von Rat!  
 Gott, groß von Tat!  
 ein Rächer eurer Missetat.

2. Betet an vor Gott! Es komme  
 gebeugt der Sünder und der Fromme  
 vor des Allmächt'gen Angesicht!  
 Ach, von hunderttausend Seelen,  
 die alle straucheln, alle fehlen,  
 ruf jede: Herr, vertilg uns nicht!  
 Wär er nicht unser Gott,  
 nicht durch des Mittlers Tod  
 unser Vater:  
 längst träf uns schon  
 von seinem Thron  
 der Sünden qualenvoller Lohn.

3. Betet an! Gott ist die Liebe!  
 Rühmt's, Sünder laut: Gott ist die Liebe!  
 Durch Jesum Christum unser Gott  
 noch trägt er die Übertreter,  
 vertilgt noch nicht die Missetäter,  
 erduldet noch der Frevler Spott.  
 Hört, der Allmächt'ge spricht!  
 Verstockt die Herzen nicht  
 seiner Stimme.  
 Gerecht ist Gott!  
 gerecht der Tod,  
 den er verstockten Sündern droht!
4. Betet an! Ach, nicht im Grimme,  
 noch ruft Gott mit der Vaterstimme  
 den Bösen auf dem Irrweg zu:  
 Kehret wieder von dem Pfade  
 des Unglücks! Seht den Weg der Gnade  
 und sucht für eure Seele Ruh!  
 Klein ist der Tage Zahl,  
 vielleicht zum letzten Mal  
 tönt die Stimme:  
 Barmherzigkeit!  
 Gehorcht noch heut:  
 nah ist euch Tod und Ewigkeit.
5. Betet an! Erwacht, ihr Sünder!  
 Erwacht, denn euch, o Menschenkinder,  
 erwartet Tod und Ewigkeit!  
 Lohn und Strafe, Tod und Leben  
 hat Gott in eure Hand gegeben.  
 Erwacht! Noch ist zur Buße Zeit.  
 Allmächtig ist der Herr!  
 Gerecht, gerecht ist er!  
 Frevler, zittert!  
 Wisst, was er spricht,  
 gereut ihm nicht;  
 er kommt, er kommt und hält Gericht!